

Liebe Eltern, liebe Erzieherinnen und Erzieher

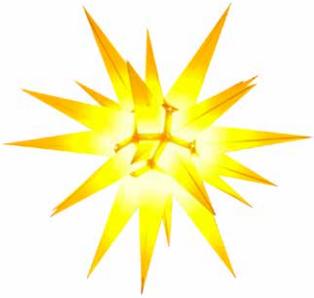
Wahrscheinlich laufen auch bei Ihnen die Vorbereitungen auf das Weihnachtsfest auf vollen Touren, so vieles muss noch besorgt, organisiert und abgesprochen werden; klingt nach Anspannung! Vielleicht geht es jedoch bei Ihnen eher mit der Beschaulichkeit zu, die wir jeden Mittwoch in den Advents-Andachten erfahren können, wenn der kleine Hirt aus der Geschichte immer noch nach einem Geschenk für das Jesuskind sucht. Suchen Sie nach Geschenken? Sprintet der amazon-Bestellservice bei Ihnen die Treppe hoch? Unser kleiner Hirt erkennt erst allmählich, wie kostbar das wirklich ist, was er verschenken kann. Er lernt:

*„Gott wird euch alles schenken, mehr als das.
So werdet ihr nicht nur selbst genug haben,
sondern auch anderen Gutes tun können.“
(2. Korinther 9,8)*

Nicht nur mit materiellen Geschenken lässt sich Gutes tun, sondern auch mit der bereitwilligen und ideenreichen Zusammenarbeit aller in unserer Schule – zum Wohle der Kinder hier. Dafür sagen wir aufrichtig und voller Freude Danke an alle Lehrkräfte, die neue Küchenfee, Frau Dorn und in der Weihnachtssaison vor allem unserem Religionsteam um Frau Tkotsch und der Poststation im Schulsekretariat bei Frau Höppel.

In der Schulgemeinschaft erleben wir in diesen Tagen besonders wie aufopferungsvoll sich die Schüler für andere Menschen einbringen. So engagiert sich die Klasse OB in der Aktion „Moabit hilft“ und konnte für mehr als 400,00 Euro Geschenke für bedürftige Menschen packen.





Adventsbasar

Auch in diesem Jahr wurde der Adventsbasar zu einem Glanzpunkt des Schullebens! Gemeinsam verwandelten die Lehrkräfte das Schulgelände in einen stimmungsvollen Adventsmarkt mit Bratwurst, Punsch und Café sowie den bekannten Leckereien und Basteleien zum Fest. Erstmals hat sich unsere Bienen-AG mit eigenen 35 kg Honig beteiligt.

An dieser Stelle geht ein herzliches Dankeschön für die kreativen Angebote an die Kolleginnen und Kollegen und für all die Kuchenspenden an sie, liebe Eltern! Insgesamt erbrachte der Adventsbasar einen Erlös von 2.021,00 Euro! Mit diesem Betrag kann die Lepra Hilfe von Frau Dr. R. Pfau in Karachi vielen Kranken helfen.



Das Schenken zu Weihnachten zeugt zugleich von Dankbarkeit für Gottes Geschenk, von Herzlichkeit und Achtung für alle Mitmenschen. Da ordnet sich das Motto unseres Schulkalenders wie von selbst ein: *„Man sieht nur mit dem Herzen gut ...“*. Alle Klassen haben sich intensiv mit dem Kleinen Prinzen befasst und wunderbare Ideen mit ihren Bildern umgesetzt. Die Kalender wurden von der WAT-Gruppe Druck und Papier gefertigt und sind über das Sekretariat zu erwerben. In der Bergpredigt gibt uns Jesus die Eckdaten für christliches Schenken:

„Gib aber jedem, der dich bittet; und von dem, der dir das Deine nimmt, fordere es nicht zurück.“

Denn letztendlich geht es beim Schenken immer darum, Freude zu bereiten und die Beziehung zu stärken. Unser Schenken als Geste der Wertschätzung verstanden, zeigt, dass wir uns um den anderen kümmern und ihm eine Freude bereiten möchten. So offenbart sich der wichtigste Aspekt beim Schenken – nämlich die Liebe und Fürsorge, die hinter dem Geschenk stehen sollte.

Manchmal ist das schönste Geschenk, das man einem Menschen machen kann, einfach nur Zeit und Aufmerksamkeit. Wir wünschen Ihnen schöne Stunden mit den allergrößten Geschenken, die Menschen zu teil werden können – den Kindern! Erleben Sie ein fröhliches und gelöstes Fest im Kreise Ihrer Familien und Freunde, wir wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten und einen kraftvollen Start ins neue Jahr

Ihre Schulleiterinnen Heide Ruttmann & Cornelia Aßmann



Neue Kolleginnen und Kollegen

Wir freuen uns sehr, dass unser Schulteam eine kraftvolle Verstärkung erfahren hat. Aus so vielen verschiedenen Berufen und Tätigkeiten haben die Kolleginnen und Kollegen zu uns gefunden, damit ihre Erfahrungen zur Bereicherung der pädagogischen Arbeit beitragen können. Immer wieder gerne ein herzliches Willkommen!



Frau Lambert



Frau Mellenthien



Frau Zengler



Frau Mewes



Herr Kahrs



Herr Jaap



Frau Wieduwilt



Herr Sihr



Frau Kemmet

